

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 51 (1947-1948)
Heft: 3

Artikel: Das Kreuz zum Allerseelentag
Autor: Kundert, D.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-663661>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSZEITSCHRIFT

51. Jahrgang Zürich, 1. November 1947 Heft 3

Das Kreuz

ZUM ALLERSEELENTAG

Es trägt der Mensch zu jeder Zeit auf Erden
ein Kreuz durchs Leben bis zum Tod,
der eine stumm, ein anderer wieder klagend,
ein dritter brüllend wie ein Tier in Not.

Von jenem fernen blutgetränkten Hügel,
da blickt ein Kreuz in unsre Zeit.
Als wie ein Mahner aus vergangenen Tagen
ruft es uns zu: Bist du bereit?

Bist du bereit, o Mensch, den Kelch zu trinken,
der dir von Gott ist ausersehn?
Hast du die Kraft und auch den Mut, den schmalen
und steilen Christenpfad zu gehn?

Von jenem fernen blutgetränkten Hügel,
da ruft das Kreuz in unsre Not
als wie ein Mahner aus vergangenen Tagen:
Ertrag dein Kreuz bis in den Tod!

D. KUNDERT